



Stadt Bern
Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün

Gleiserneuerung Helvetiaplatz

Faktenblatt Intensivbauphase 7. bis 18. März 2009

Bauherrschaften

- Tiefbauamt der Stadt Bern, BERNMOBIL und Energie Wasser Bern

Baubereich

- Elektrizitätsleitungen: rund um den Helvetiaplatz
- Gleisbau: Beginn Kirchenfeldbrücke bis oberhalb Einmündung Helvetiastrasse. Betroffen sind der Gleis- und Fahrbahnbereich

Bauphasen

- Erneuerung der Elektrizitätsleitungen: 26. Januar bis Ende Juni 2009. Lokale Vorarbeiten zum Gleisbau ab 9. Februar 2009.
- Intensivbauphase: Samstag, 7. März 2009, 00.30 Uhr bis 18. März 2009
- Fertigstellungsarbeiten Gleisbereich: bis Ende März 2009

Auszuführende Arbeiten

- Erneuerung der Tramgleise
- Verschieben der Tramhaltestelle um einige Meter in Richtung Historisches Museum
- Neue Trottoirüberfahrt bei der Einmündung Helvetiastrasse

Arbeitszeiten während der Intensivbauphase

- Startphase (Gleisabbrucharbeiten): Samstag, 7. März 2009, ab 00.30 Uhr bis Sonntag, 8. März 2009, ca. 20 Uhr
- 9. bis 18. März 2009: jeweils 07.00 bis 20.00 Uhr (bei Verzögerungen notfalls länger)
- Samstag, 14. März 2009: Reservetag
- Sonntag, 15. März 2009: voraussichtlich arbeitsfrei

Auswirkungen im Baustellenumfeld

- Lärm: Lärmintensive Abbrucharbeiten am 7. und 8. März 2008. Restliche Bauzeit: Normale Bauimmissionen.
- Alle Hauszugänge bleiben problemlos erreichbar.

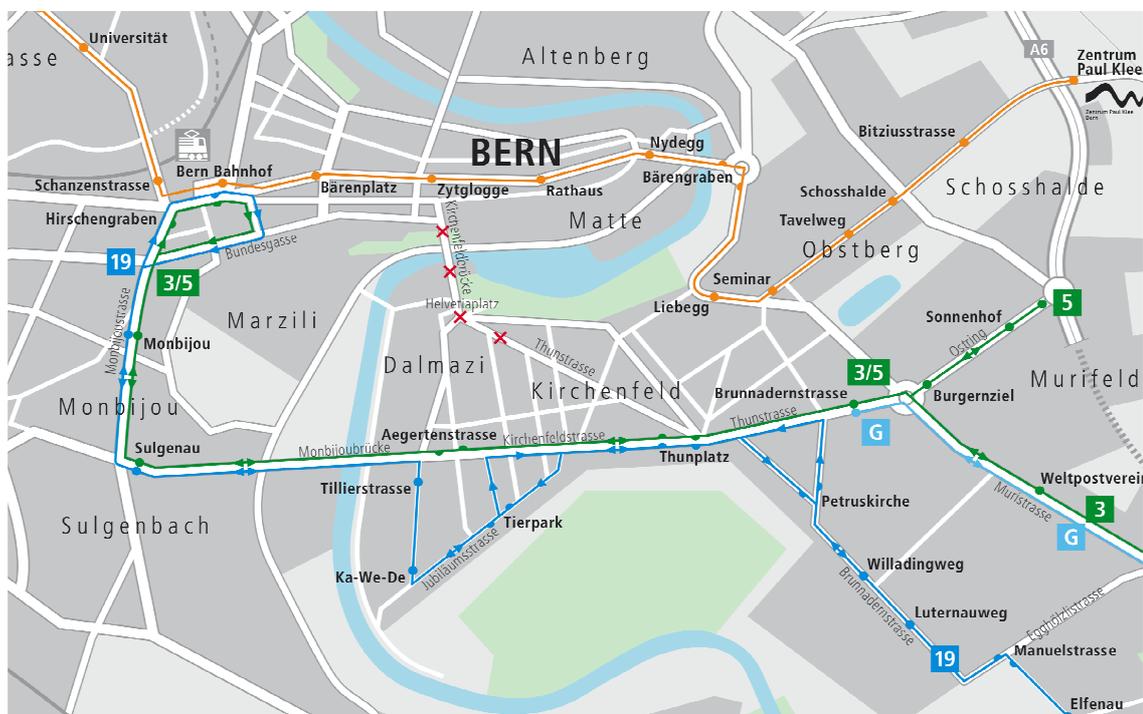
Auswirkungen auf den Verkehr

- Sperrung der Kirchenfeldbrücke und des Baubereichs für den öffentlichen und den motorisierten Individualverkehr.
- Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer können den gesperrten Abschnitt passieren.



Umleitung des öffentlichen Verkehrs: 7. bis 18. März 2009

- Die Tramlinien 3 und 5 nach Saali und Ostring werden auf Busbetrieb umgestellt und via Monbijoustrasse, Monbijoubrücke und Kirchenfeldstrasse zum Thunplatz umgeleitet.
 - Die Busse der Linie 19 nach Elfenau und die Moonliner M4 und M15 fahren ebenfalls via Monbijoubrücke.
 - Nach Weissenbühl und Fischermätteli verkehren weiterhin die Tramlinien 3 und 5. Die Tramzüge halten am Bahnhof provisorisch in der Schwanengasse. Die Ersatzbusse 3 / 5 warten an der Haltestelle Bahnhof der Buslinie 19 vor der Markthalle. Aus Platzgründen wird die Haltestelle der Buslinie 17 in die Christoffelgasse verlegt.
 - Die Tramzüge der RBS-Linie G wenden bei der Haltestelle Brunnadernstrasse.
 - Die Detailinformationen zu den Umleitungen des öffentlichen Verkehrs finden sich im Informationsblatt von BERNMOBIL, das ab Ende Februar 2009 in den Fahrzeugen des öffentlichen Verkehrs aufliegt.
- **Die Fahrgäste der betroffenen Linien sind gebeten, mindestens zehn Minuten mehr Fahrzeit einzuplanen.**



Übersichtsplan: Umleitungen des öffentlichen Verkehrs

Auswirkungen auf den motorisierten Individualverkehr

- Der motorisierte Individualverkehr wird über die Monbijoubrücke umgeleitet.
- Die Verkehrssperre beschränkt sich auf die Kirchenfeldbrücke und den engeren Baustellenbereich. Der Einbahnverkehr in der unteren Marienstrasse wird aufgehoben, um die Wegfahrt in Richtung Thunplatz zu ermöglichen.
- Die Parkplätze vor dem Historischen Museum werden vorübergehend aufgehoben.
- Betroffen von der Brückensperre ist auch das Casinoparking: Während der Bauphase ist die Zufahrt nur möglich via Bundesgasse und Kochergasse, die Wegfahrt führt über die Amthausgasse.

Auskunftspersonen

- Generelle Auskünfte: Tiefbauamt der Stadt Bern, Roger Hering, 031 321 65 70
- Leitungsbau ewb: Kissling + Zbinden AG, Markus Wälti, 031 370 11 70
- Umleitung des öffentlichen Verkehrs: Kundendienst BERNMOBIL, 031 321 88 44